

Jakob] **Muosen** nahmens undt an Statt Seiner geliebten Ehefrauen als Mitt Erbin des angerechten Hauses Schuldig hinaus geblieben. Als hat er Hr. Obervogt Landtwing Vor Einem Hochwysen Senat Eine gült a 150 gl. praesentieren lassen, So nachgehnts auf genehm Haltung ... [von Ammann bzw. Stabführer und Rat] wegen zwey von ihme Herren Obrist Leütenamt Muos Lauth Verzeichnus a 100 gl. gestiffte Jahrzeiten Er mehrermelter Hr. Obervogt mit Einem darbey Verfallenen Zins Jndessen in die Cantzley Hinderleget hat. ...

[gez.] Heinrich [Damian Leonz] Zurlauben  
der Zeit Statschr[eiber]"

- 1) Im Ratsprotokoll ist unter diesem Datum wohl eine Sitzung aufgeführt; von obigem Traktandum ist aber nicht die Rede, s. BA ZG A 39.26.17. f 69.

---

AH 89, 73

[1719]<sup>1</sup>

A

ABRECHNUNG [VOM ZUGER STADTSCHREIBER HEINRICH DAMIAN LEONZ ZURLAUBEN] ÜBER DIE HINTERLASSENSCHAFT VON JAKOBEA SPILLMANN VON RISCH [IN DER STADTZUGERISCHEN VOGTEI GANGOLFSWIL]

---

"Verlassenschaftt Jacobe Spillmann So in Gott Verschiden Belaufft Sich Hauptguets in allem ... [auf] 420 gl. 20 ss welche auf Oswaldt **Schmidt** Stehen.

Darzuo Erben Frantz **Schmidt**, Oswaldt undt Agathen die **Schmidten**. Wägen den ausgegebenen von ihme Oswaldt in allem.

Danne Hr. Stathalter [von Stadt und Amt und Stabführer der Stadt Zug, **Fidel**] Zurlauben, Hr. Obervogt [von Gangolfswil, Karl Johann Wolfgang **Landtwing**] auch mier des Schreibers Jedem 2 gl. 20 ss dem undervogt [von Risch, Hans **Sidler**] 1 gl. 30 ss thuet 9: 10: Jtem Schreib undt Sigel tax 1 gl. 35:

Restiert nach abzug denen obgemelten Erben zuo Vertheilen.

Versicheret Elisabeth **Effi[n]ger** ab Underpfandt der so genampt Stampf genampt garten bethi namblichen; Ein Vierlig Hanff, drey beüm undt Ein halben Keller, ab Haus undt Heimbwessen. Steht ohngfahr anvor 730 gl., mer noch Er Solle nachgahn Zins angangen auf Martini [=11. November] 17[19?]"

"In die Protocollae zuo Rysch. 2 paquet N<sup>o</sup> 5.

Underschiedliche Copeylicher Concept N<sup>o</sup> 3. Von mir Heinrich [Damian Leonz]

Zurl[auben] Statschr[eiber]  
 Vogtei Rysch [=Gangolfswil] 1720".

1) s. unter diesem Datum die Erbteilung in AH 139, 18

Konzept - AH 89, 77-78 - Blatt 77<sup>V</sup> und 78<sup>F</sup> leer

## 39

1721

A

ABRECHNUNG ÜBER DIE HINTERLASSENSCHAFT VON [JOHANN] BALTHASAR  
 SCHWERZMANN, VON BERCHTWIL, [IN DER STADTZUGERISCHEN  
 VOGTEI GANGOLFSWIL]

"Jttem Es ist zuo wüssen das der ... [Johann] Baltz Schwertzman von  
 Berchweill [=Berchtwil] von dem Zeitlich läben hoff[ent]lich zur  
 Ewigen glückselligkeit ist von Gott beruofft worden also war sein  
 Verlassenschaft ordenlich Verzeichnet worden und Erstlich die schul-  
 den oder die beschwerdten allwo sin hinderlassne Kinder schuldig sind  
 abzuostatten[:]

Erstlich Oberkeitlich [Ammann bzw. Stabführer  
 und Rat der Stadt Zug] Vogtguot oder Herren Zins  
 Capitall ohngefar 10 gl.  
 Der Pfarckirch Risch Capitall 250 gl.  
 Darbey ein Verfallen Zins 12 gl. 20 ss  
 Jtem Mer einem Jewillen Pfarher von Risch [- z.Z.  
 war dies Johann Baptist **Büeler** -] Capitall 142 gl. 26 ss 2 a  
 Darbei verfallen Zins 7 gl. 5 ss 2 a  
 Jtem einem Caplon von Risch [- z.Z. war dies  
 Niklaus **Hemmig** -] Capitall 15 gl.  
 Darbei zwei verfall[n]e Zinsen 1 gl. 20 ss  
 Jtem des Seckellmeister[s von Risch?] Johanes  
**Knüssell** sellig Erben 300 gl.  
 Darbey verfall[n]e Zinsen 20 gl.  
 Jtem dem [Johann] Martin **Bossart** von Zug Capitall 100 gl.  
 Darbei der [17]19 und [17]20 Zins 10 gl.  
 Jtem dem H. Undervogt Adam **Bütler** von Hüenberg  
 Capitall 400 gl.  
 Darbei der [17]19 und [17]20 Zins 40 gl.  
 Jtem dem Undervogt Hans Caspar **Baumgartner** sellig  
 von Kamm 571 gl. 21 ss  
 Darbei der [17]20 Zins 28 gl. 21 ss  
 Jtem Mer dem Hans Melchior **Schriber** [von Risch]  
 Capitall 100 gl.  
 Zwei verfall[n]e Zins 10 gl.  
 Jtem Mer dem Martin **Schwertzman** [von Risch]  
 Capitall 500 gl.  
 Darbei zwei verfall[n]e Zinsen 50 gl.  
 Dem Kilchmeier [von Meierskappel] Burchart  
**Knüssell** Capitall 100 gl.